Termine, Bildung, Freizeit

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **85 (1991)**

Heft 24-1

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SVG

In eigener Sache

Wiederum machte die allgemeine Teuerung im vergangenen Jahr vor der GZ nicht Halt. Wir sehen uns deshalb gezwungen, den Abonnementspreis pro Ausgabe um 16,7 Rappen zu erhöhen. Ab 1992 wird das Jahresabonnement deshalb Fr. 43.– kosten.

Wir bitten unsere verehrten Leserinnen und Leser um Verständnis und wünschen weiterhin anregende Stunden mit der Gehörlosenzeitung.

Der Herausgeber

DRS

Programmvorschau

Sehen statt hören

Erstausstrahlung:
Samstag, 14. Dezember, 16.15 Uhr

Zweitausstrahlung:
Samstag, 21. Dezember, 16.15 Uhr

Im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft wollte «Sehen statt hören» mehr als sonst an die Geschichte der Gehörlosen erinnern. Im Januar erzählte sie Dr. Benno Caramore in Wort und Bild. Im Juni stellten wir nach einer Ausstellung die Gehörlosenbildung von früher dar. Und im September konnten Sie die Entwicklung der Gehörlosensendung des Fernsehens DRS verfolgen.

Jetzt, im Dezember, stellt Ihnen Frau Dr. Gertrud Wyrsch-Ineichen eine geschichtliche Sensation vor: das Tagebuch eines gehörlosen Mädchens aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Ein längerer Film zeigt dieses dicke Buch mit der wunderschönen Schrift, das Frau Wyrsch in Einsiedeln SZ gefunden hat. Sie erzählt dazu die Lebensgeschichte der gehörlosen Maria Rust, und zwar überall dort, wo sie gelebt hat. Und Toni Rihs versucht eine gehörlosengerechte Form zu finden, damit einige Szenen aus dem Tagebuch auch gelesen und angeschaut werden können. In den Kostümszenen spielt die 15jährige Gehörlose Karin Meister die Rolle der Maria Rust.

Die GZ wünscht allen Lesern eine schöne, gesegnete Weihnachtszeit und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Landesverband Bayern der Gehörlosen e.V.

Info aus der Gehörlosendolmetscher-Landeszentrale

Als neueingestellte Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit möchte ich unsere Einrichtung die Gehörlosendolmetscher-Landeszentrale (DLZ), München, vorstellen.

Die DLZ ist dem Landesverband der Gehörlosen, Bayern, angeschlossen. Seit 1988 hat sie ein Büro in München-Schwabing, Bonner Platz 1, und ist die erste Einrichtung dieser Art in der BRD, die mit staatlicher Finanzierung arbeitet.

Ihre Aufgabenbereiche sind folgende:

- Landesweit tätige Betreuungs-, Beratungs- und Auskunftsstelle für GehörlosendolmetscherInnen, DolmetscheranwärterInnen, Gehörlose, Hörende, Firmen und öffentliche Stellen sowie Medien
- Gewinnung, Ausbildung und Zulassung neuer DolmetscherInnen
- Vermittlung von DolmetscherInnen im Raum Bayern
- Versenden der aktuellen Dolmetscherlisten an die regioalen Vermittlungsstellen in Bayern
- Erstellung von Fort- und Weiterbildungskonzepten für GehörlosendolmetscherInnen
- Schiedsstelle bei Streitigkeiten bezüglich der Kostenübernahme, Klärung der Kostenfrage im Einzelfall
- Einberufung regelmässiger Dolmetscher-Landesversammlungen
- Bezirksinterne Betreuung der DolmetscherInnen mit Einbeziehung der Gehörlosenbezirksverbände sowie der ansässigen Sozialberatungsstellen und Gehörlosenseelsorgeeinrichtungen
- Ausarbeitung und Erstellung landesweit gültiger Richtlinien für GehörlosendolmetscherInnen
- Interessenvertretung der DolmetscherInnen (auch gegenüber dem Träger Bayerischer Landesverband der Gehörlosen!)
- Regionale und überregionale Informationsvermittlung an die DolmetscherInnen bezüglich Gehörlosen- und Gehörlosendolmetscherwesen
- Dolmetscher- und Telefondolmetscherdienst
- Öffentlichkeitsarbeit, Erstellen von Informationsmaterial, Teilnahme an Kongressen und Tagungen

Diese Punkte stellen zum Teil eine Konzeption dar, die es noch umzusetzen gilt. Obwohl die DLZ noch an der Erfüllung ihrer Aufgaben arbeitet, hat sie schon Fernziele im Auge. Diese sind folgende:

- Trennung der Aufgabenbereiche «Sozialarbeit»-«Dolmetschen»
- Vollzeitausbildung zum/zur staatlich anerkannten DolmetscherIn
- Landesweit einheitliche Kostenübernahmeregelung für GehörlosendolmetscherInnen-Einsätze in «lebensnotwendigen» Bereichen durch die Gesetzgebung
- Einrichten von hauptamtlichen Planstellen für GehörlosendolmetscherInnen

Im Moment gibt es in Bayern (Stichtag 27. 5.1991) 91 DolmetscherInnen mit Ausweis, wovon 82 aktiv sind. Angestrebt wird ein flächendeckendes Dolmetscherangebot und eine Weiterbildung dieser durch Schulungsmassnahmen.

Nach etwas mehr als zweijähriger Arbeit der DLZ, München, lässt sich feststellen, dass es sich bewährt, wenn die DLZ unter dem Dach des jeweiligen Landesverbandes für Gehörlose arbeitet.

Ab April 1991 stehen der DLZ, München, folgende MitarbeiterInnen zur Verfügung:

- eine Diplom-Sozialpädagogin (FH)/GehörlosendolmetscherIn
- eine Diplom-Sozialpädagogin (FH) für Öffentlichkeitsarbeit
- eine Verwaltungsfachfrau/GehörlosendolmetscherIn
- eine Praktikantin

Gisela Christmann
Dipl.-Sozialpäd. (FH)

PP/Journal
5610 Wohlen AG 1

AZA 5610 Wohlen AG 1